

Weitere Informationen und Ansprechpartner

Begleitende Ausstellung im Foyer:

Führende Hersteller von Vibrationsmessgeräten (angefragt sind u. a.):

Brüel & Kjaer

Norsonic-Tippkemper

Wölfel (Larson Davis)

Metra Mess- und Frequenztechnik

Sinus Messtechnik

Sigmatest Messtechnik

Organisation der Veranstaltung:

Landesamt für Arbeitsschutz (LAS)

PF 90 02 36, 14438 Potsdam

Horstweg 57, 14478 Potsdam

Telefax: (03 31) 86 43 35

E-Mail: las.office@las.brandenburg.de

Ansprechpartnerin zu inhaltlichen Fragen:

Frau Iris Eckstein

Tel.: (03 31) 86 83-1 14

E-Mail: iris.eckstein@las.brandenburg.de

Ansprechpartnerin zu organisatorischen Fragen und Anmeldung:

Frau Wenke Hübler

MEDIA CONSULTA Event GmbH

Wassergasse 3, 10179 Berlin

Tel.: (030) 65 000-178

Fax: (030) 65 000-190

EW2007@media-consulta.com

Veranstaltungsort:

Seminaris SeeHotel Potsdam

An der Pirschheide 40

D-14471 Potsdam



Anreisebeschreibung:

Mit dem Auto:

- Bundesautobahn A 10 (Berliner Ring), Abfahrt Potsdam Nord oder Süd
- von hier aus folgen Sie dem Hotel-Leitsystem (Grün).

Mit Bahn und Bus:

- Der Bahnhof Potsdam-Stadt mit ICE-, IC-, EC-Anschluss liegt 5 km entfernt.
- Der Bahnhof Potsdam Pirschheide mit RE-, N-, S- und Straßenbahnanschluss ist nur 800 m entfernt.
- Ein Transfer zum Hotel ist möglich.

Herausgeber:

Landesamt für Arbeitsschutz

PF 90 02 36, 14438 Potsdam

Telefon: (03 31) 86 83 - 0

E-Mail: las.office@las.brandenburg.de

Stand: 25. September 2007



Einladung

Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen infolge Vibrationseinwirkung

2. Deutsche Hauptveranstaltung zur Europäischen Woche 2007

24. Oktober 2007 in Potsdam



Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Programm

Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen infolge Vibrationseinwirkung

2. Deutsche Hauptveranstaltung zur Europäischen Woche 2007

9.00 Uhr bis 9.45 Uhr Pressekonferenz (mit Ausstellung im Foyer)

Veranstaltungsplan:

- 10.00 Uhr Feierliche Eröffnung, Grußworte
Herr Appel (Chef der Staatskanzlei des Landes Brandenburg)
Herr Allescher (Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referatsleiter IIIb8, Bonn)
- 10:20 Uhr Entwicklung des Vibrationsschutzes in Deutschland
Herr Dr. Liedtke (Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz)
- 10.40 Uhr Muskel-Skelett-Erkrankungen – Europäische Woche 2000 bis 2007: Was wurde erreicht?
Herr Pernack (Vorsitzender des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik; Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg)
- 11.00 Uhr Beanspruchung des Muskel-Skelett-Systems durch Vibrationseinwirkung
Herr Dr. Seidel (ehemals Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
- 11.30 Uhr Kaffeepause (mit Ausstellung im Foyer)
- 11.50 Uhr Bandscheibenbedingte Erkrankungen infolge Lastenhandhabung und Ganzkörper-Schwingungen, Ergebnisse der Deutschen Wirbelsäulenstudie
Frau Dr. Bergmann (Universität Halle)
- 12.15 Uhr Anwendung der neuen Schwingungsrichtwerte auf die Daten der epidemiologischen Studie „Ganzkörpervibration“
Herr Dr. Notbohm (Universität Düsseldorf)

Programm

- 12.35 Uhr Belastung durch Hand-Arm-Vibration: Vorsorge und Prävention
Herr Dr. Riedel / Herr Dr. Gillmeister (Ingenieurbüro für Ergonomie)
- 13.00 Uhr Mittagspause (mit Ausstellung im Foyer)
- 14.00 Uhr Die neue Präventionsvorschrift LärmVibrationsArbSchV in der Praxis
Herr Dr. Mohr (Landesamt für Arbeitsschutz Potsdam)
- 14.20 Uhr Die Lärm- und Vibrations-Datenbank KarLA und andere Hilfen für die Praxis
Herr Dr. Koch / Herr Wolter (Landesamt für Arbeitsschutz Potsdam)
- 14.40 Uhr Umsetzung der LärmVibrationsArbSchV im Handel und der Lagerwirtschaft
Herr Dr. Schäfer (Großhandels- und Lagerei- BG)
- 15.00 Uhr Kaffeepause (mit Ausstellung im Foyer)
- 15.15 Uhr Auswirkungen der Richtlinie 2002/44/EG in Österreich
Herr Manek (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt)
- 15.30 Uhr Neuentwicklungen an handgehaltenen und handgeführten Maschinen
Herr Henske (Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V.)
- 15.45 Uhr Betriebliche Lösungen zu den gestiegenen Anforderungen aus Herstellersicht
Herr Sterz (Firma Atlas Copco)
- 16:00 Uhr 15 Jahre Erfahrung mit Vibrationseinwirkungen im (Steinkohlen-) Bergbau
Herr Homberg (Deutsche Steinkohle AG)
- 16.15 Uhr Arbeitshilfen der Hersteller für die Gefährdungsbeurteilung
Herr Esche (Firma Liebherr)
- 16.30 Uhr Zusammenfassung, Ausblick und Resolution
- 16.45 Uhr Ende der Veranstaltung